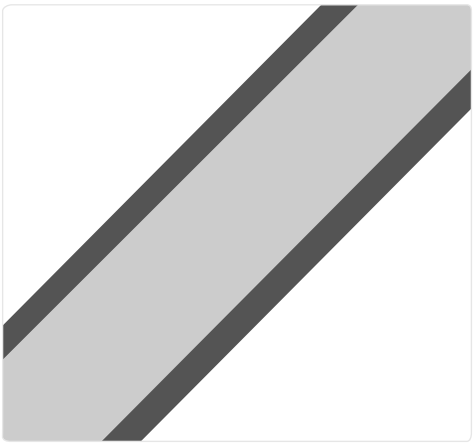
REV 1.9

Aki Slacklines
Home of Aerial Kinetics Innovation

Manual
für
Slacklineband



Diese Gebrauchsanweisung ist zusammen mit den entsprechenden Abbildungen zu verwenden. Von den in den Abbildungen dargestellten Techniken sind nur solche zulässig, die nicht durchgestrichen und/oder mit keinem Totenkopfsymbol versehen sind. Besuche regelmäßig unsere Website www.akislack.de um die neueste Version dieses Dokuments oder zusätzliche Informationen zu erhalten. Im Zweifelsfall oder bei jeglichen Verständnisschwierigkeiten hinsichtlich dieses Dokuments wende dich bitte an uns.

Lieber Slacklineband Benutzer,

vielen Dank für dein Vertrauen in dieses AkiSlack-produkt. Damit der Spaß auf der Slackline sicher ist und langanhaltend bleibt, bitten wir dich dieses Manual genau durchzulesen. Bitte mache dich mit den Gefahren und Grenzen des Bandes vor der ersten Benutzung vertraut. Insbesondere das Spannen und Begehen von Slacklines erfordert deine ganze Aufmerksamkeit und verantwortungsvolles Handeln.

Wir wünschen dir viel Freude und wunderschöne Momente auf deiner Slackline

Dein Aki-Slacklines-Team

1. Spezifikationen

	MBS (kN)	WLL (kN) (SF=5)	Dehnung (%) bei 10 kN	Gewicht (g/m)	Material	Breite (mm)
Anima	30	6	2	38	PE	20
Mango	16	3	6	32	PES	20
Nomad	23,5	4,5	4,5	38	PES	25
Polar	27	5,5	8	56	PES	25
Purple Gold	30,5	6	17	66	PAD	25
Soma	32,5	6,4	8	62	PES	24
Sonic 2	34	7	15	69	PAD	25
Sonic Light	27	5,4	13	53	PAD	25
Starter 35	34	6	8	72	PES	35
Wave 19	16	3	16	36	PAD	19
Wave 25	21	4	17	42	PAD	25
Wave 32	27	5	16	55	PAD	32
White Magic	34	6,8	5	61	PES	25

! Warnung

Aktivitäten welche unter dem Einsatz dieses Produktes ausgeführt werden sind potentiell gefährlich. Du bist verantwortlich für dein eigenes Handeln und deine Entscheidungen.
Bevor du das Produkt verwendest beachte bitte unter anderem Folgendes:
- Lese dieses Manual vollständig, bei offenen Fragen und Unklarheiten kontaktiere uns
- Mache dich vertraut mit dem Verhalten und den Einsatzgrenzen dieses Produkts
- Taste dich langsam an höhere Spannungen und längere Slacklines heran
- Verstehe die potentiellen Risiken im Einsatz dieses Produks, insbesondere in stark gespannten Slacklines
- Prüfe das Produkt vor jeder Verwendung auf seine Funktionstüchtigkeit und evtl. vorhandene Beschädigungen
- Beachte besondere Gefahren, wie: Abrasion, Kontakt mit scharfen Gegenständen, Bruchlastreduktion durch fehlerhafte Bandeinspannung, schockartige Entlastung durch Versagen von Verankerungen, Kontakt mit Chemikalien
- eine zusätzliche Hintersicherung des Slackline-Aufbaus und des Slacklinebandes muss immer ausgeführt werden

! Arbeitslastgrenze siehe Tabelle unter 1. Spezifikationen

Das Slacklineband darf nur bis zur WLL verwendet werden!
Die zulässigen Arbeitslastgrenzen für alle weiteren Komponenten des Slacklinesystems müssen ebenfalls eingehalten werden

Jede Nichtbeachtung aller genannten Warnungen kann zu ernsthaften Verletzungen oder gar Tod führen.

Definition der Arbeitslast (WLL)
Unter Arbeitslast verstehen wir folgende Definition: Maximal zulässige Last nach dem Spannen der Slackline wenn eine Person auf der Mitte der Slackline ruhig steht. Für die Kontrolle dieser Last ist die Person verantwortlich

2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Aki Slacklineband dient auschließlich dem Slacklinen in Absprunghöhe. Jegliche anderweitige Verwendung ist nicht erlaubt.

Das Slacklineband darf nur mit den in dieser Anleitung beschriebenen Aufbauten verwendet werden.

Dieses Produkt darf nur von kompetenten und umsichtigen Personen verwendet werden. Oder die Verwendung muss unter die ständige Aufsicht einer kompetenten und umsichtigen Person unterstellt werden.

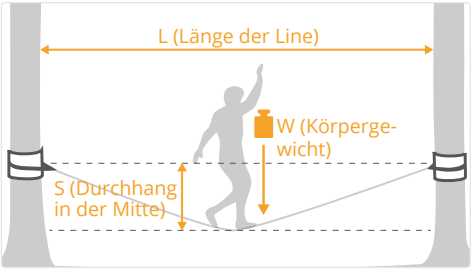
Das Slacklineband darf nicht als persönliche Schutzausrüstung (PSA), Absturzsicherung, Klettersicherungsmittel oder zur Bergrettung verwendet werden, es ist dafür nicht zertifiziert.

Die max. Arbeitslast aus der Tabelle unter 1. Spezifikationen darf im Betrieb nicht überschritten werden. Für die Kontrolle der Betriebs- und Arbeitslast ist der Benutzer selbst verantwortlich.

! Aki Slacklineband ist für Aufbauten in Highlines nicht zugelassen. Die max. Aufbauhöhe muss einen verletzungfreien Absprung / Fall zum Boden ermöglichen.

Nicht in Highlines verwenden!

3. Ermittlung der Last



$$\frac{L\,(m) * W\,(kg)}{S\,(m) * 400} = \text{Last in kN}$$

Verwende diese Formel um herauszufinden wie hoch die ungefähre Last in einem Slackline-Aufbau ist. Dazu nehmen wir an das die Person die die Slackline benutzt in der Mitte der Slackline ruhig steht. Die errechnete Last minus die Reduktion durch die Bandverankerung (siehe 4. Geeignete Bandhalter) darf die WLL nie überschreiten. Für Smartphones existieren auch Apps mit denen sich die Last berechnen lässt. (z.B. SlackClac)

4. Geeignete Bandhalter

Die Bruchlast von allen Slacklinebändern wird, je nach Verankerungsmethode, unterschiedlich stark reduziert.
Aki Slacklinebänder dürfen nur mit bruchlast-effizienten Bandhaltern mit möglichst großen Umlenkerradien verwendet werden.

Wir empfehlen die Verwendung von Bandhaltern mit Evolve Umlenker Geometrie.

Bei Verwendung von anderen Bandhaltern oder Bandhaltern mit kleinem Umlenkerradius muss die WLL des Bandes ensprechend reduziert werden.
Bitte beachte zusätzlich die Hinweise in der Bedienungsanleitung des Bandhalters.

Die verwendeten Bandhalter müssen für die passende Bandbreite ausgelegt sein. Bandhalter mit einer Einbaubreite die mehr als 1mm von der des Bandes abweicht dürfen auf keinen Fall verwendet werden, da diese eine sichere Halterung des Bandes nicht gewährleisten.

Knoten können die Bruchlast extrem vermindern und sind deshalb als Bandhalterung ungeeignet.

Kettenglieder oder ähnliche Metallteile dürfen als Bandhalterung nicht verwendet werden, da diese Häufig kleine Umlenkradien aufweisen und häufig nicht gratfrei/eben genug sind um eine sichere Bandeinspannung zu garantieren.

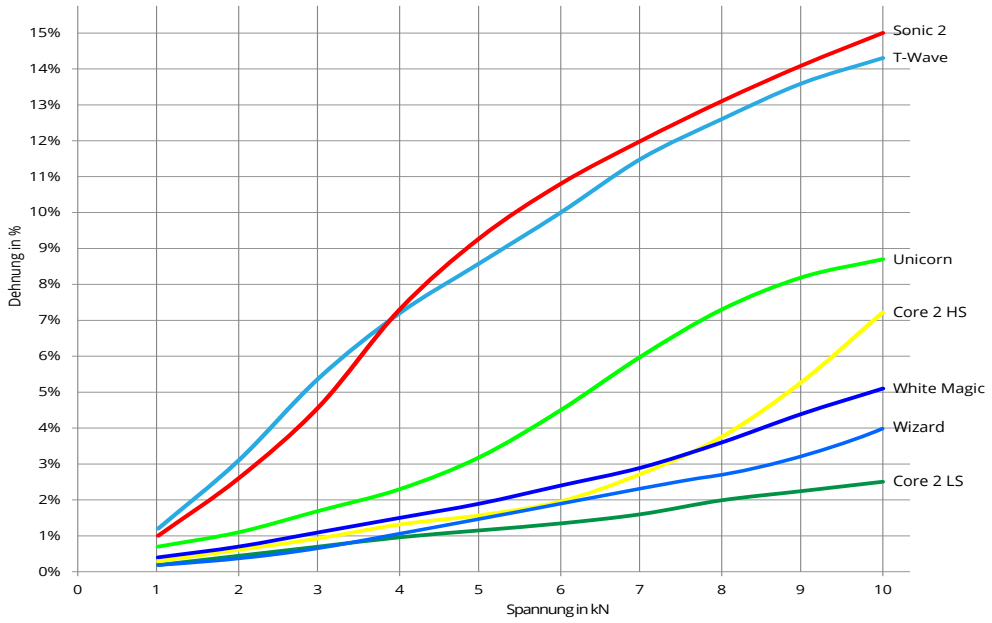
5. Vernähte Endschlaufen

Die Slacklinebänder können optional mit vernähter Endschlaufe (einseitig oder beidseitig) ausgeliefert werden. Die Endschlaufen dürfen nur in dafür geeignete Verbindungselemente befestigt werden. Sehr kleine Materialdurchmesser, enge Biegeradien oder scharfe Kanten am Verbindungselement können die Festigkeit der Endschlaufe herabsetzen.

Besondere Vorsicht ist bei der Befestigung von Endschlaufen an Softschäkeln geboten (hier können hohe Bruchlastreduktionen der Endschlaufe auftreten).

Im Folgenden die Festigkeiten der Endschlaufen:

Anima ALB - MBS = 28 kN
Nomad - MBS = 20 kN
Polar ALB - MBS = 26 kN
Purple Gold - MBS = 25 kN
Soma - MBS = 28 kN
Sonic II - MBS = 32 kN
Sonic Light ALB - MBS = 26 kN
Starter 35 MBS = 30 kN
Wave 25 - MBS = 20 kN
White Magic - MBS = 29 kN
Wizard ALB - MBS = 32 kN



6. Dehnungstabelle

Slacklinebänder haben unterschiedlich viel Dehnung bei unterschiedlicher Spannung. Die Werte für neue Bänder können dieser Grafik entnommen werden. Alterung und Nässe können die Dehnung von Slacklinebändern beeinflussen. Wichtig zu wissen ist das ein Slacklineband mit viel Dehnung bei gleicher Last mehr Energie aufnimmt als eines mit wenig Dehnung.

7. Besondere Gefahren

Slacklineband muss immer von scharfen Kanten und Felsen ferngehalten werden. Gerade gespannte Bänder können sonnst durchtrennt oder stark beschädigt werden.

Im Folgenden wird eine Auswahl typischer Fehlanwendungen dargestellt. Es ist jedoch nicht möglich eine vollständige Aufzählung aller potentiellen Gefahren und Fehlanwendungen zu beschreiben. Eine Vielzahl anderer Fehler und Risiken kann auftreten. Aus diesem Grund ist die besonders umsichtige, sorgfältige und eigenverantwortliche Benutzung des Produkts Grundvorraussetzung.

Slacklineband sollte nicht in Kontakt mit abrasiv wirkenden Stoffen wie Sand oder Salz kommen. Diese Stoffe können ins Innere des Bandes gelangen und dort zu, von außen unsichtbarer, Abrasion führen. Das reduziert die Bruchlast. Sand, Schlamm, etc. immer so schnell wie möglich mit klarem Wasser auswaschen.

Jede Art von Reibung über weiche oder harte Oberflächen kann zu bruchlastreduzierender Abrasion führen. Slacklines müssen immer so aufgebaut werden das das Band nirgendwo den Untergrund oder Hindernisse berührt. Im Zweifelsfall muss die Line an Berührungspunkten mit Polstern und Abriebschutz geschützt werden.

Vorsicht bei Schuhen mit harter, profilierter Sohle oder mit Steinen im Profil. Diese können die Fasern des Bandes durchtrennen.

Hohe Schocklasten können das Slacklineband beschädigen, oder zum Bruch des Slacklinebandes führen.

Slacklinebänder dürfen nie in Kontakt mit Chemikalien geraten. Vor allem in Garagen oder urbanem Gebiet muss das Slacklineband vor möglicher Berührung mit Batteriesäure, Bleiche, Chlor oder anderen Chemikalien geschützt werden. Das gilt vor allem für Bänder aus Polyamid. Eine eventuelle Beschädigung mit Chemiekalien ist mit bloßem Auge meist nicht sichtbar und daher besonders gefährlich.

Um so höher die Spannung, die Länge und/oder die Dehnung eines Bandes umso mehr Energie wird beim Spannen im Band gespeichert. Diese Energie kann bei Fehlbenutzung schlagartig freigesetzt werden, was zu starken Verletzungen oder Tod von allen Personen führen kann, welche sich im Gefahrenbereich befinden.

Die Slackline darf keine Wege kreuzen und sollte im öffentlichen Raum deutlich gekennzeichnet werden.

Bitte beachte auch das viele Faktoren wie Häufigkeit der Benutzung, Abrasion, UV-Strahlung, und weiteres zu einer verminderten Bruchlast führen können. Ältere Bänder sind mit besonderer Vorsicht zu behandeln und im Zweifelsfall auszusondern.

Slacklines sollten nicht über einen längeren Zeitraum gespannt bleiben da sie dabei ihre dynamischen Eigenschaften verlieren.

8. Lagerung, Transport, Pflege

Das Slacklineband an einem trockenen, vor UV-Strahlen und Chemikalien geschützten Ort bei gemäßigten-Temperaturen aufbewahren.

Insbesondere nach Gebrauch in Regen oder feuchter Umgebung ist das Slacklineband umgehend zu trocknen. Bei Kontakt mit Salzwasser oder Benutzung in Salzwassernähe ist das Slacklineband mit klarem Süßwasser im Handbad abzuspülen und danach zu trocknen.

Verschmutzungen in max. 30° warmen Wasser mit der Hand waschen. Lose an einem trockenen, schattigen Ort zum Trocknen aufhängen.

Kein Waschen und Schleudern in der Waschmaschine
Kein Trocknen im Wäschetrockner.
Keine Verwendung von chemischen Reinigungssubstanzen außer speziellen Seilwaschmitteln.

9. Lebensdauer

Die maximale Lebensdauer von Textilprodukten der Firma Aki Slacklines beträgt 10 Jahre ab dem Herstellungsdatum.

Achtung, außergewöhnliche Umstände können die Aussonderung des Produkts nach einer einmaligen Anwendung erforderlich machen.

Die spezifische Lebensdauer ist abhängig von Häufigkeit und Intensität der Verwendung.

Eine regelmäßige Funktionsüberprüfung und Kontrolle des gesammten Bandes auf Schäden ist vor jedem Einsatz durchzuführen.

u.a. ist optisch und haptisch zu prüfen:
- ist das Slacklineband frei von Beschädigungen?
- ist das Slacklineband frei von Anrissen?
- ist das Slacklineband frei von Verschmelzungen?
- ist das Slacklineband frei von starker Faseraufpelzung und/oder anderen Verschleißerscheinungen?
- ist das Slacklineband frei von Chemikalien?
- sind die Vernähungen frei von Beschädigungen?

Die Slackline muss ausgemustert werden bei:
- Überschreiten der Lebensdauer
- Auffasern des Gewebes
- Anrissen jeglicher Art
- Beschädigungen der Vernähung
- Verschmelzungen (harte, glasige Stellen)
- übermäßigem Verschleiß oder Abrieb (z.B. Aufpelzen der Fasern)
- Änderungen von Breite, Dicke, Farbe, oder Textur über die Länge des Bandes
- wenn Zweifel an der Zuverlässigkeit auftreten
- Wenn die Gebrauchsgeschichte nicht bekannt ist
- nach Kontakt mit Chemikalien, hohen Temperaturen, Schocklasten, etc.
- mangelhaftes Handling, z.B. hohe Steifigkeit

Zerstöre und entsorge die Slackline um seinen weiteren Gebrauch zu verhindern.

10. Garantie und Gewährleistung

Es gilt die gesetzliche Gewährleistung. Ausgeschlossen sind normale Abnutzung/Verschleiß (insbesondere Abrieb und Verschmelzung der Bandoberfläche), Modifizierungen und Änderungen sowie Beschädigungen, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

Ein Widerruf ist nur für unbenutze, neue Ware zulässig und nicht für individuell abgelängte Ware.

11. Haftungsausschluss

Aki Slacklines haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung des Produktes und inbesondere durch Missachtung der Warnhinweise entstehen. Mit dem Kauf des Slacklineband bestätigst du diese Warnungen und Hinweise zur Kenntnis genommen und verstanden hast. Bitte gebe dieses Manual weiter, wenn du das Produkt an dritte Personen weitergibst.

Slacklinen kann zu ernsthaften Verletzungen oder gar Tod führen. Die Benutzung des Slacklinebandes erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung.

Jede Person, welche das Slackline nutzt, ist persönlich verantwortlich für das Erlernen der richtigen Anwendung und Technik. Jeder Benutzer übernimmt sämtliche Risiken und akzeptiert voll und ganz die gesamte Verantwortung für alle Schäden und Verletzungen jeglicher Art, welche aus der Benutzung des Slacklinebandes resultieren.
Wenn du nicht in der Lage bist diese Verantwortung zu übernehmen oder dieses Risiko einzugehen, so verwende dieses Produkt nicht. Kinder und Jugendliche bedürfen der Aufsicht ihrer Erziehungsberechtigten.

Das Slacklineband ist ausschließlich zum Slacklinen bestimmt und darf nicht für andere Zwecke verwendet werden. Vor jeder Benutzung ist die Slackline auf Beschädigungen nach Punkt 8 zu überprüfen und gegebenenfalls auszusondern.

Als Hersteller übernehmen wir keine Haftung für Körper-, Folge- oder Nebenschäden, die aus der Verwendung des Slacklinebandes resultieren.

Die in dieser Dokumentation erteilten Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

12. Herstellerkontakt

Für weitere Fragen, Feedback und Anregungen stehen wir gerne via Email, Telefon oder auch persönlich zur Verfügung.

Aki Slacklines
Dipl.-Ing. Stefan Junghannß
Lohrmannstr. 20
01237 Dresden
Deutschland

www.aki-slacklines.de
info@aki-slacklines.de
www.facebook.com/akislack

Tel: 0049-173-5192046
(Büroöffnungszeiten gewöhnlich 9 bis 16 Uhr werktags, Mitteleuropäische Zeit)

© Aki Slacklines 2021